

Vom Gitarrenstimmer zum Mister Backliner

Mit Hirn, Scham und Melone präsentiert Mister Backliner seine abwechslungsreichen und vielschichtigen Songs. 2009 startete er sein Solo-Programm, lediglich bewaffnet mit akustischer Gitarre und spielte regelmässig Konzerte hierzulande und sogar mal in Hamburg. Aus einer ersten Recordingssession im Schlafzimmer resultierte die CD "While you do". Man mit Gitarre, ehrliche Songs, solide Gitarre, sonst nichts. Etliche Solo-Konzerte und viele Visionen später wagte er den Schritt zu einer Platte bei welcher er alle Register seiner Erfahrung als Musiker, Songschreiber und Tontechniker ziehen konnte.

Vom Solo-Entertainer zum Kopf einer Rockband mit Option zum Streichorchester mit Hornsection avanciert, schmückt sich Backliner nun mit neuer Melone, jedoch keinesfalls mit fremden Federn. So verfasst der studierte Musiker alle Songs und Arrangements höchstselbst und zeichnet sich nach zehnjähriger Technikerfahrung auch für Recording- und Mischarbeit verantwortlich. Ein stiller Schaffer im Hintergrund also, welcher neu behutet zum Mister geworden ist. Mister Backliner eben.

"Es ist ein unglaublicher Luxus zwei Jahre an einer Platte arbeiten zu können, bis wirklich alles stimmt. Ist der Aufwand auch noch so gross, es wird gemacht. Dieses bisweilen turbulente Abenteuer hat sich definitiv gelohnt."

Solider Arrangierkunst zu lauschen ist immer ein Vergnügen. Dem Backliner ist mit seiner vorliegenden CD "Man in a bowler hat" ein wahrlich vielschichtiges Werk gelungen.

Der orchestrale Opener "Forgiveness" wirbt um Vergebung für längst begangene Fehler, gefolgt vom popig-melancholischen Trennungs-Epos "Control". Schlank arrangiert und in keiner Weise morbide zu verstehen ist "We're all gonna die". Aber auch positives findet sich im hippieesken "Tell me" und der warmherzigen Betrachtung eines gelungenen Lebens in "No one".

Ein Rockstar muss ein Ekel sein. Nicht so Mister Backliner, welcher den Rock'n'Roll sowohl auf, als auch neben der Bühne erlebt hat und in einem täglichen Balanceakt Gelderwerb und Bühne auf's Neue nivelliert.

Als Mann mit Gitarre, im brodelnden Rocktrio oder in orchestrale Maximalbesetzung, immer vermag Mister Backliner's Performance mit erfrischender Virtuosität zu begeistern. Grosses Autorenkino!